



# Lukas-News

## Nr. 78

26. Juni 2025

**Liebe Lukas-Leute!**



**Am 20. Juni war Weltflüchtlingstag - es ist der Tag, der daran erinnert, dass Millionen von Menschen gezwungen sind, ihre Heimat zu verlassen.**

Wir sind in unserer Gemeinde immer wieder mit Geflüchteten in Kontakt, schon seit Jahren! Nach dem 2. Weltkrieg ist die evangelische Gemeinde in Paderborn gewachsen, weil viele Geflüchtete hier neue Heimat fanden. Dann war und ist die große Gruppe der deutschstämmigen Menschen aus der ehemaligen Sowjetunion, aus den östlichen Republiken, die ebenfalls in unserer Gemeinde Heimat fanden. Dann fanden die beiden Familien aus

Afghanistan und dem Iran im Kirchenasyl Schutz vor der Abschiebung und Lebensbedrohung. Auch ein Mann fand Schutz, als noch die Diktatur Assad's in Syrien herrschte.

Es scheint, als wäre zur Zeit Menschenwürde weniger wert als Abschiebezahlen. Die geplanten Verschärfungen gefährden das Asylrecht und die Menschenrechte. Über abstrakte Regelungen zu diskutieren ist das eine. Konkrete betroffene Menschen kennen zu lernen, ihre Not zu sehen und helfen zu müssen ist etwas anderes.

Eine junge Frau aus Guinea, Mariama, die auf ihrer Flucht ihr Kind Seydou in Polen geboren hat und dort unmenschlich behandelt wurde, sollte dahin zurückgeschoben werden. Wir haben ihnen Zuflucht im Lukaszentrum gewährt und hoffen auf Sicherheit und Erholung für die beiden. Es hat sich ein Unterstützerkreis gefunden, der die alltägliche Hilfe organisiert. Wir sind froh

und dankbar für diese Arbeit. Wir danken auch dem Gesamt-Presbyterium für die Zustimmung.

Im Kirchenasyl erhalten die betroffenen Geflüchteten keinerlei staatliche Unterstützung. So muss die Kirche für Lebensmittel und den täglichen Bedarf aufkommen.

**Wenn auch Sie das Kirchenasyl unterstützen wollen, können Sie spenden auf unser Konto des Lukasgemeinde-Bezirks:**

**DE58 4726 0121 8843 3301 00**

**Stichwort Kirchenasyl/gemeindliche Zwecke**

Wenn Sie Zeit oder Französisch-Kenntnisse o.a. anbieten können, kommen Sie zur nächsten Vollversammlung der

**Kirchenasyl-Unterstützergruppe am Sonntag, den 6.**

**Juli nach dem Gottesdienst, ca. 12 Uhr im Lukaskeller.**



Mutig - stark - beherzt! (Das Kirchentagsmotto gilt auch nach dem Kirchentag!) Eine solche Kirche brauchen wir.

Heiner Bredt und Ihr LukasNews-Team

## **Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten und Begegnungen**

- **Sonntag, den 29. Juni, kein! Gottesdienst um 10.30 Uhr, aber 14.30 Uhr** ein zweisprachiger Gottesdienst persisch/deutsch mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, den 06. Juli, 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Buse-Weber. Es singt der **Chor Coloris** unter der Leitung von Ulrike Wiedemann. Der Eine-Welt-Stand ist geöffnet.  
Kein 14.30 Uhr Gottesdienst in persischer Sprache. Der Verein Deutsch-iranische Christen hat einen Stand auf der **Internationalen Fest der Begegnung** im Schloßpark in Schloß Neuhaus! Herzliche Einladung! Um 12.00 Uhr trifft sich der **Kirchenasyl-Unterstützerkreis** im Lukaskeller! Offen für Interessenten!
- **Sonntag, 13. Juli, 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Salbung. Team um Ruth Biedermann, Sabine Jujka und Annette v. Portatius. Und Kindergottesdienst! **14.30 Uhr** im Lukas in persischer Sprache, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, 20. Juli, 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, mit Prädikatin Silvia Möller  
**14.30 Uhr** im Lukas in persischer Sprache, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, 27. Juli, 10.30 Uhr Kein** Gottesdienst vormittags im Lukas; Sommerkirche: Besuchen Sie Gottesdienste in anderen Gemeinden! Oder **14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, 03. August, 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, mit [Pfr.in](#) Hansmann  
**14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, 10. August, 10.30 Uhr Kein** Gottesdienst vormittags im Lukas; Sommerkirche: Besuchen Sie Gottesdienste in anderen Gemeinden! Oder **14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard

- **Sonntag, 17. August, 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, mit Prädikatin Silvia Möller.  
**14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr** Abschluss der Kinderbibelwoche- Gottesdienst im Lukas; mit Team um Silvia Möller. Mit Frommer Löffel (Mittagessen)  
**14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, 31. August, 10.30 Uhr** Gottesdienst im Lukas; mit Team um Meike Günther, Dorothea As, Annette v. Portatius!  
**14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard.  
Gemeindefest im Matthäus!

#### Vormerken:

- **Die nächsten Termine: Kirche Kunterbunt, am 06.07.25**, 10-13 Uhr, Forum St. Liborius, Grube 5 **und am 28.09.25** 10-13 Uhr St Elisabeth, Pankratiustr.86
- **Unsere KiTa Himmelszelt verabschiedet „Wackelzahnbande“**

Die Schulabgänger, "die schlaue Wackelzahnbande" der KiTa Himmelszelt werden am 2.Juni 2025 verabschiedet.

Dazu findet um 15.00 Uhr auf dem Außengelände ein kleiner Gottesdienst mit einer spannenden Geschichte statt. Eingeladen sind alle Kinder und Mitarbeitenden der KiTa und die Eltern und Geschwister der Wackelzahnbande.

Wir von der Lukasgemeinde wünschen den Kindern einen guten Start in der Schule. Gott schütze und begleite euch!

#### • **Rückblick auf den U4R-Gottesdienst**



Der Lukasbezirk ist 2021 offizieller Unterstützer von United4Rescue, die Geflüchteten im Mittelmeer hilft. „Man lässt keinen Menschen ertrinken. Punkt.“ In dem



Gottesdienst am 22.6.25 erinnerten Ruth Biedermann und Heiner Bredt mit Texten und Bildern von U4R an diese Arbeit. Neben Schiffen hat U4R nun auch ein kleines Flugzeug gekauft, um Notsituationen schneller zu erkennen und Hilfe schicken zu können. Der Gottesdienst stand unter dem Motto „Flügel der Hoffnung“, nach Psalm 55, 2-8. Neben Texten und Liedern gab es auch eine Mitmachstation: Es wurden kleine Papierflieger gebastelt und ausprobiert. U4R braucht Spenden!



## Ein Dank aus dem geschenkten Urlaub!

## Gruß aus dem Ruhestand von Christoph Keienburg!

Zur Kolobrunn.  
18. Juni 2015

liebe Bezirksprobytestamen,  
liebe Mitglieder des Gemeindebüros,  
liebe iranischen Jaharists,  
liebe Iukalante!

Ihr habt Angelika und mir  
einfach ein wunderbares großes  
Jaharnt gemacht mit dieser  
Urlaubswache im „Blauen Land“.  
Oh selbst würde gar nicht, ob ich  
je auf die Idee gekommen wäre,  
kür einmal hin zu fahren und bin  
jetzt schlakt betört und verambest.  
Gar nicht mal so sehr von den  
berühmten Seen Staffe-, Kochel-,  
und wie sie alle heißen. Manche  
sind, wie der Walchensee, praktisch  
mit dem Radle gar nicht zu  
bereichen. Gndem von der Atmosphäre

-2-

„da zwischen“ - zwischen Berg (und wie  
sind des Meis für Gebirge!) und  
Tiefen, tiefen Tal.  
Von den Farben rings um's berühmt  
Blau. (Allein das grün der Meise  
von Schilf in diesem Maugewen im  
Tiefen, der Weisen, Wälden, Alken,  
Wälden! Allein die Violett-Färbungen  
der Gebirgsketten im Dämmerlicht!  
Das milchige Wäp der Nebel und  
Wolkenschleier geht noch oben  
- und der Schneetropfen in den  
Felsen und die Reusen! Die Rosen-  
stöcke an den Hauswänden in den  
Dörfern und kleinen Stätten.  
Die mitbschaubaren Meise der  
Wiesen und Feldblumen!  
Die Kartese Stimmung! Wie haben

-3-

aber auch wirklich ein Riesenglück  
mit dem Wetter!  
Wie angekündet, bei sind mit  
öffentlichen Verkehrsmitteln hier,  
ein bisschen auch auf die Bahn  
angewiesen. Ansonsten aber freie  
Menschen, weil das andere große  
Jaharnt, wo land von früh vielen  
zum 60. Geburtstag überreicht,  
uns immer noch und Wänteln  
6000 große Möglichkeiten eröffnet!  
Oh habe soeben die 20.000 überreicht,  
Angehe ist fest beim Doppelten!)  
Und sie laufen und laufen und  
laufen, diese Räder, und eselheßen  
uns hier unten, nicht wie wir, denn  
das Radeln viel leichter fällt als  
das gehen oder laufen, bruchsfähig

-4-

fäßig keine Kontakte.  
so viel geachtet Zeit  
so viel Buntheit, Licht, Lebendigkeit  
in ja ringsum bewänten grünen  
Zelten.  
So viel zästlich-herzhafter Segen!  
Draße behalten!  
von Herzen grüßt,  
auch im Namen von  
Angelika,  
Eure Wäntel,  
Wäntel,  
P. R.



**Seien Sie herzlich begrüßt und bleiben Sie/wir unter Gottes Segen!**  
**Ruth Biedermann, Heiner Bredt, Krista Kunkel-Bäcker**

- Für die Lukasgemeinde. - Rückmeldungen an [heibredt@gmx.de](mailto:heibredt@gmx.de)